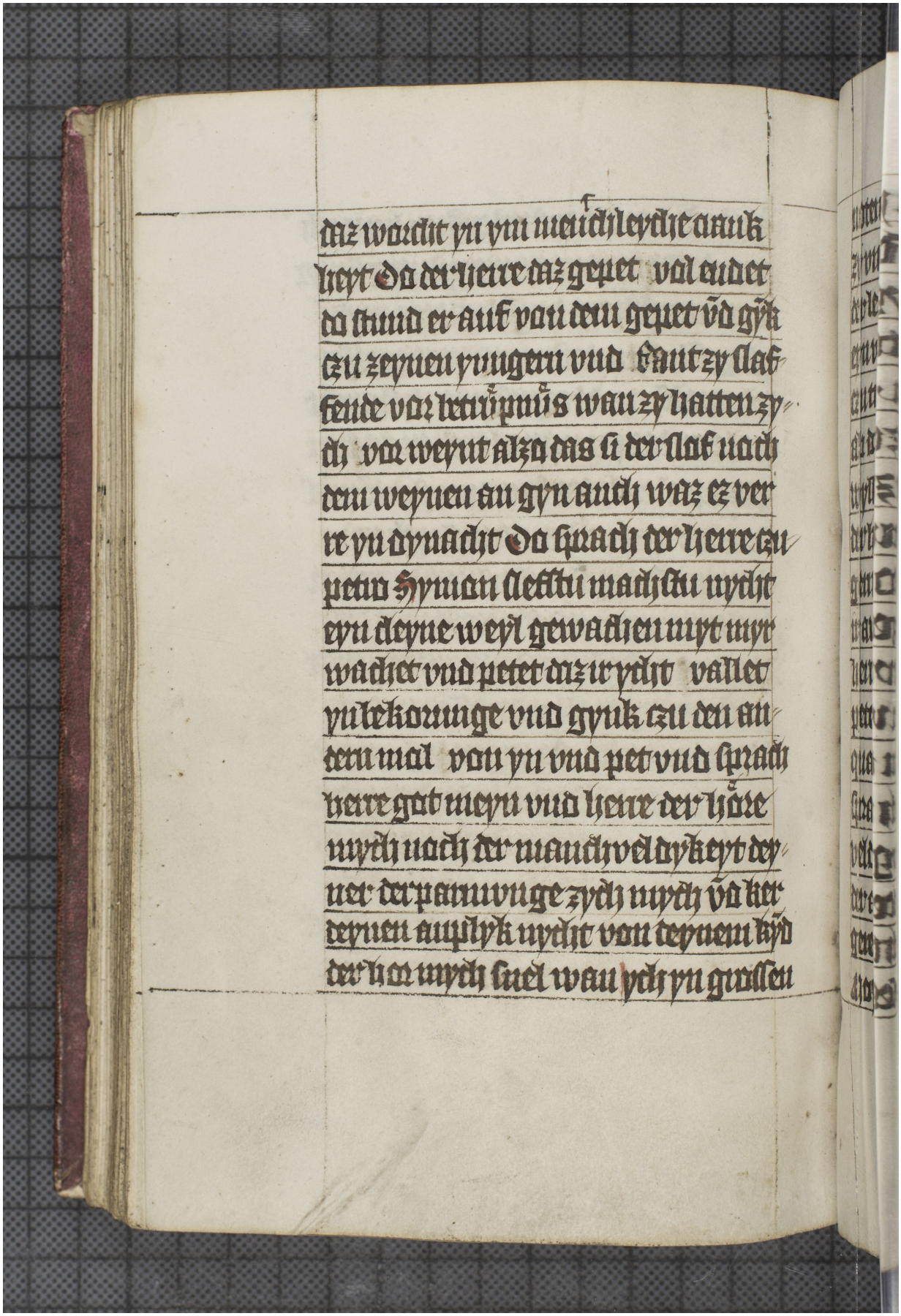
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1044
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



daz wordt yu vnu meichleychte auch
leyt Do der heire daz gepet vol endet
do stund er auf von dem gepet vnd gyng
zu zeymen yungern vnd fanterzy slaf
fende vor lerů pnůs wanzy hatten zy
ch vor weynt alzo das si der slaf noch
dem weynen an gyn auch waz er ver
re yu dynacht Do sprach der heire zu
petro Symon slestu machstu nycht
eyn deyne weyl gewachen myt myr
wachet vnd petet daz ir yeht vallet
yu lekorunge vnd gynk czu dem an
dern mal von yu vnd pet vnd sprach
heire got meyn vnd heire der hůre
nych noch der manchveldykeyt dey
ner der panmvnge zych nych vůn der
deynen auplyk nycht von deynem kyn
der hor nych snel wan ych yu gossen